

Einladung

Das Gewissen der Digitalisierung

Neue ethische Fragen im technologischen Fortschritt

Dienstag, 27. Juni 2017 | 19:00 Uhr Novomatic Forum Wien Friedrichstraße 7 (vis a vis der Secession), 1010 Wien

Trends 20.30

18:30 Eintreffen und Empfang

19:00 Grußworte Mag. Wolfgang Sobotka, Präsident des Alois Mock Instituts Podiumsdiskussion mit Andreas Eustacchio, Rudolf Klausnitzer, Markus Kreisel und Monika Poeckh-Racek

MODERATION: GERALD GROSS

Dem technologischen Fortschritt scheinen in unserer digitalen Welt keine Grenzen gesetzt - außer denen der Ethik. Wo Maschinen beginnen, autonom zu handeln, stellt sich die Frage, nach welchen moralischen und ethischen Grundsätzen sie das tun. Wer gibt vor, wie Algorithmen über Leben und Tod entscheiden sollen? Wer setzt Grenzen, wo die Vorhersagbarkeit des Einzelnen durch Big Data droht, das menschliche Zusammenleben grundlegend zu verändern? Wer trägt die Verantwortung, wo selbstlernende digitale Systeme sich über unsere Vorstellungskraft hinaus weiterentwickeln?

IM GESPRÄCH

DR. ANDREAS EUSTACCHIO

ist Rechtsanwalt und Partner von EUSTACCHIO Rechtsanwälte, einer international ausgerichteten Wirtschaftsrechtskanzlei mit Sitz in Wien. Nach Studien in Graz, Teramo (Italien) und an der London School of Economics berät der auf Vertrags- und Unternehmensrecht spezialisierte Rechtsanwalt Unternehmen bei der rechtlichen Umsetzung von Sicherheitskonzepten in der automatisierten Industrie.



© ONEYE/GOTTWALD/MEINRA

RUDOLF KLAUSNITZER

ist seit dem Studium der Publizistik in Salzburg in fast allen Medienbereichen tätig gewesen, u.a. bei Ö3, SAT1, News und Premiere. Als Corporate Adviser in der von ihm gegründeten Kommunikationsagentur DMC konzentriert er sich aktuell auf digitale Technologien und veröffentlichte 2013 das Buch "Das Ende des Zufalls - Wie Big Data uns und unser Leben vorhersagbar macht."



MARKUS KREISEL

ist der mittlere der drei "Batterie-Brüder" und bei Kreisel Electric für Vertrieb und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Er war schon in frühen Jahren von der Idee beseelt die Mobilität im Straßenverkehr effizienter und umweltfreundlicher zu gestalten ohne auf Fahrspaß und Dynamik verzichten zu müssen.



DR. MONIKA POECKH-RACEK

studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien. Von 2007 bis 2016 war sie Leiterin Group-CR bei der NOVOMATIC AG. Seit Mai 2011 ist sie Mitglied des Vorstands bei ADMIRAL Casinos & Entertainment AG, mit Fokus auf Spielerschutz und Prävention; seit Mai 2016 ist sie Vorstandsvorsitzende dieser Gesellschaft.



VIDEOBOTSCHAFT VON NEIL HARBISSON

Er ist der erste Mensch auf der Welt mit einer implantierten Antenne im Schädel und außerdem der erste ofiziell von einer Regierung anerkannte Cyborg (Mischwesen zwischen Mensch und Maschine).



ANMELDUNG

Eine Anmeldung ist erforderlich an veranstaltung@alois-mock-institut.at und bis 26. Juni möglich

ANFAHRT

Das Novomatic Forum liegt am Verkehrsknotenpunkt Karlsplatz. Sie erreichen es mit den U-Bahn-Linien U1 , U2 und U4 (Karlsplatz), aber auch mit dem Auto. In einer Parkgarage (TU-Garage oder Operngarage) finden Sie entsprechende Parkmöglichkeiten.



novomatic forum

Das Alois Mock Institut beschäftigt sich mit Themen, die unsere Welt von morgen prägen und vernetzt Meinungen und Prognosen zu neuen Erkenntnissen. Holen auch Sie sich neue Impulse!

Tel. 0664 / 823 84 53 office@alois-mock-institut.at www.alois-mock-institut.at